

# Vorrichtung und Verfahren zur Gewinnung von Sperma bei Vögeln

Elektroejakulationshandgriff mit Elektroejakulationssonde für Vögel, Vogelzucht

## BESCHREIBUNG DER TECHNOLOGIE

Die Erfindung betrifft eine Vorrichtung und ein Verfahren zur Gewinnung von Sperma bei Vögeln, insbesondere bei Papageien.



Bei der mechanischen bzw. manuellen Stimulation der Geschlechtsorgane des männlichen Tieres besteht bei vielen Tierarten, wie beispielsweise auch bei Papageien das Problem, dass aufgrund der gegebenen anatomischen Verhältnisse die manuelle Stimulation überhaupt nicht, oder nur unter massiver Anwendung von Zwangsmaßnahmen durchführbar ist. Zusätzlich ist der Erfolg der mechanischen bzw. manuellen Stimulation bei den überhaupt in Frage kommenden Tieren wesentlich

von der Erfahrung und dem Geschick der durchführenden Person abhängig. Deshalb ist die Erfolgsrate bei der manuellen Stimulation gering.

Die Erfindung löst dieses Problem folgendermaßen: Die Vorrichtung zur Gewinnung von Sperma umfasst eine Sonde mit Elektroden und einem Kanal, sowie einer Stromquelle (Batterie). Durch die elektrische Stimulation der Kloake wird eine Ejakulation ausgelöst. Das Sperma wird über den Kanal in der Sonde direkt aus der Kloake entnommen.

## ANWENDUNGSFELDER

Bei einer Vielzahl von Vögeln (und Amphibien) ist es wünschenswert Sperma zu gewinnen, um anschließend eine künstliche Besamung oder eine in vitro-Fertilisation durchzuführen. Insbesondere ist dies im Rahmen von Zuchtprogrammen zur Erhaltung vom Aussterben bedrohter Tierarten, wie z.B. dem Spix-Ara wünschenswert.

## AUF EINEN BLICK ...

### Technologie

- Die Vorrichtung ermöglicht eine einfache und verbesserte Spermagewinnung bei Vögeln, insbesondere bei Papageien.

### Branche

- Vogelzucht
- Veterinärmedizin

### Alleinstellungsmerkmale

- Einfache, verlässliche, kotaminationsarme und kostengünstige Gewinnung von Sperma bei Vögeln.

### Entwicklungsstand

- Prototypen zur Spermagewinnung erfolgreich angewendet
- Aus diesem Sperma erzeugte 94 fertile Eier

### Nächste Schritte.

- Herstellung der Vorrichtung in kleiner Serie
- CE Zertifizierung
- Vertrieb

### Patentstatus

Prioritätsanmeldung, eingereicht am 19.04.2011 in DE

## VORTEILE GEGENÜBER DEM STAND DER TECHNIK

Bisher ist es nur möglich das Sperma nach Elektrostimulation passiv aus der Kloake auszumassieren. Dies hat den Nachteil, dass das Sperma länger in der Kloake verbleibt und somit den dort vorliegenden Keimen ausgeliefert ist. Dies kann die Spermaqualität stark beeinträchtigen. Ebenso ist die Kontamination mit Harnsäure beim passiven Ausmassieren wesentlich höher.

Mit der Erfindung ist eine einfache, kontaminationsarme und kostengünstige Spermagewinnung möglich, die in verschiedensten Zuchtprogrammen zum Einsatz kommen kann.

## STAND DER PRODUKTENTWICKLUNG

Mittels der Erfindung ist es gelungen, Sperma bei Großpapageien zu gewinnen, welches sich als vital und befruchtungsfähig herausstellte. Zudem ist durch die artifizielle Insemination gelungen, fertile Eier zu erzeugen.

## KOOPERATIONSMÖGLICHKEITEN

Im Auftrag ihres Gesellschafters Justus-Liebig-Universität Gießen sucht die TransMIT GmbH Industriepartner zur Herstellung und zum Vertrieb dieser Vorrichtung in Zusammenarbeit mit dem Erfinder in Deutschland, Europa, den USA und in Asien in kleiner Serie.

## EINE TECHNOLOGIE DER



### Kontakt

TransMIT Gesellschaft  
für Technologietransfer mbH  
Kerkrader Straße 3  
35394 Gießen  
GERMANY  
[www.transmit.de](http://www.transmit.de)

### Ansprechpartner

Dr. Thomas Widmann  
Tel: +49 (0) 641 9 43 64 35  
Fax: +49 (0) 641 9 43 64 99  
E-Mail: [thomas.widmann@transmit.de](mailto:thomas.widmann@transmit.de)

